



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft  
vom 15. September 2018

---

## SC Seengen : FC Entfelden 2:0 (1:0)

Sportplatz : Musterplatz, Seengen  
Schiedsrichter: Toni Mosimann

### Tore

04. Min. 1:0

86. Min. 2:0

### Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Daniel Binder, Daniele Vanvitelli, Rafael Singy, Jens Suter, Ghaffar Arefi, Sascha Vogel, Simon Marty, Luca Furrer, Rafael Meier, Luca Boccali

### Ersatzspieler FC Entfelden

Michele Sanso, Agim Krasniqi, Gianluca Moro, Davide Ragusa

### Bemerkungen FC Entfelden

Nils Suter, Ajdin Kucalovic, Gregory Bobst, Selim Shatrolli (alle verletzt)  
Domenico Sorrentino (Militär), Fidan Tahiraj (gesperrt), Juan Carlos Brugger (Beruf), Jonas Lang (Privat), Allanderson Lira dos Santos, Sabesh Sivasubramaniam (beide Ausland), Rico Lehmann (nicht im Aufgebot)

## Nichts für Fussballästheten

Die ersatzgeschwächte Entfelder Truppe reiste trotz den schlechten Voraussetzungen hoffnungsvoll nach Seengen. Die Realität holte sie jedoch schon in der 4. Minute ein als die Gastgeber einen Eckball ausführen konnten. Der Ball kam in den Strafraum geflogen, genau auf den Spieler der ungedeckt war und dieser hämmerte die Kugel direkt unter die Querlatte zur 1:0 Führung. Die Gäste versuchten auf den Rückstand zu reagieren und lancierten in der 10. Minute eine schöne Kombination über mehrere Stationen. Am Ende kam Rafael Meier an den Ball und musste mitansehen wie der Heimkeeper sein Geschoss zum Eckball abwehren konnte. In der Folge war das Spiel vom Kampf geprägt. Viele Fehlpässe beiderseits, keine geordneten Spielzüge und lange Bälle nach vorne die im Nichts landeten bekamen die zahlreichen Zuschauer zu sehen. Die letzte wirkliche Torchance hatten die Entfelder in der 40. Minute als Rafael Meier mit einem Pass in die Tiefe lanciert wurde. Er marschierte alleine gegen den Heimkeeper zu und hatte alle Varianten

offen. Statt den Ausgleich zu erzielen schoss er den Ball genau in die Beine des Keepers.

Für die zweite Spielhälfte erhofften sich die Zuschauer ein besseres Spiel vorgesetzt zu bekommen. Die Hoffnung wurde jedoch nicht erfüllt, denn der Kick and Rush Fussball ging weiter. Ein richtiger Grottenkick. Die Gastgeber waren jedoch nach vorne gefährlicher und so konnte sich der Entfelder Keeper zweimal auszeichnen. Von den Entfeldern war im Offensivbereich überhaupt nichts zu sehen und so plätscherte die Partie vor sich hin. In der Schlussphase schmissen die Entfelder alles nach vorne und liefen in der 86. Minute prompt in einen Konter den die Gastgeber mit dem 2:0 abschlossen und so die Entscheidung herbeiführten.